

Zu den 0. zählen:

- Karteimittel (z. B. Stellkarteien, Kербlochkarteien, Sichtlochkarteien),
- Auf der Währung s- und Ablagemittel (z. B. Akten, Ordner, Registratureinrichtungen, Mikrofilme),
- statistische und grafische Darstellungen (z. B. IM-Statistik, Statistik des Informationsaufkommens, statistische Übersichten über den Aufenthalt von Bürgern aus dem nichtsozialistischen Ausland im Verantwortungsbereich),
- Vervielfältigungstechnik (z. B. Xerografie, Drucktechnik),
- Diktiertechnik (z. B. Banddiktiergeräte, Telefoniktatanlagen),
- maschinelle und elektronische Datenverarbeitungsanlagen (z. B. Buchungsautomaten, Tischrechner, EDVA).

Ostforschung

ein gegen die sozialistische Staatengemeinschaft und die wachsende Ansstrahlungskraft des realen Sozialismus auf die Bevölkerung der imperialistischen Staaten gerichtetes Mittel der aggressiven, konterrevolutionären Politik des Imperialismus zur Analyse sich im realen Sozialismus vollziehender Entwicklungen, zur Ausarbeitung von gegen die sozialistischen Staaten gerichteter konterrevolutionärer Konzeptionen und antikommunistischer Leitbilder zur Manipulierung der Bevölkerung der imperialistischen Staaten. Als ein maßgeblicher konzeptionsbildender und ideologieproduzierender Bereich des imperialistischen Herrschaftssystems nimmt die imperialistische 0. in dem umfangreichen System subversiver Tätigkeit des Imperialismus gegen die sozialistischen Staaten - eng verknüpft mit der Spionagetätigkeit der imperialistischen Geheimdienste und einer Vielzahl weiterer feindlicher Organisationen - einen wichtigen Platz ein.

Im Zusammenhang mit dem wachsenden Zwang des Imperialismus zur Anpassung an seine veränderten Existenzbedingungen und den dadurch bedingten Modifizierungen seiner konterrevolutionären Strategie und Taktik unterliegt auch die 0, Veränderungen in ihren Funktionen und Aufgaben, ihrer Organisation und den von ihr angewandten Mitteln und Methoden.

Ursprünglich nur auf die Erforschung der osteuropäischen Länder gerichtet, veränderte und erweiterte sich die imperialistische Ostforschung besonders im Zusammenhang mit der in den 50er Jahren im Rahmen der Politik des Kalten Krieges vollzogenen Neuprofilierung der psychologischen Kriegsführung und der Herausbildung des Systems der → politisch-ideologischen Diversion.